

Webinarserie **UROLOGIE**



Webinar 1
Mittwoch 20.04.2022

Webinar 2
Mittwoch 22.06.2022

Webinar 3
Mittwoch 21.09.2022

Webinar 4
Mittwoch 14.12.2022

WEBINAR 1

- 17.00 Nierenchirurgie in Österreich: Offen vs. Laparoskopisch**
Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Mesut Remzi
Med Uni Wien, Arbeitskreis Laparoskopie und roboterassistierte Chirurgie
-
- 17.30 Prostatitis: Eine Erkrankung, viele Gesichter**
Priv.-Doz. Dr. Jasmin Bektic, FEBU
Universitätsklinik Innsbruck, Arbeitskreis Prostata
-
- 18.00 Hat die Fusionsbiopsie der Prostata noch eine Alternative?**
Assoc. Prof. Priv.-Doz. Dr. Christian Seitz, FEBU
Med Uni Wien, Arbeitskreis bildgebende Diagnostik in der Urologie
-
- 18.30 BPH - Therapie nach Maß**
Dr. Martin Drerup
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Salzburg, Arbeitskreis Endourologie und Urolithiasis
-
- 19.00 Mehr als nur Bakterien - Die Rolle des Mikrobioms in der Andrologie**
Dr. Anton Stangelberger
Uro im Zentrum, Arbeitskreis für Andrologie und sexuelle Funktionsstörungen
-

Änderungen vorbehalten!

Wir danken unseren Sponsoren!



WEBINAR 2

17.00 PSMA: Theranostik beim Prostatakarzinom

Arbeitskreis Urologische Onkologie (AUO)

17.30 Indikationen zur Urodynamik

Arbeitskreis für Blasenfunktionsstörungen

18.00 Kinderurologische Betreuung in Österreich

Arbeitskreis Kinderurologie

18.30 Herausforderungen durch Infektionen in der Urologie

Arbeitskreis AssistenzärztInnen der österreichischen Gesellschaft für Urologie (AAÖGU)

Änderungen vorbehalten!

Wir danken unseren Sponsoren!



WEBINAR 3

17.00 Positronen-Emissions-Tomographie in der Urologie

Arbeitskreis bildgebende Diagnostik in der Urologie

17.30 Diagnostik und Therapie der männlichen Infertilität

Arbeitskreis Andrologie und sexuelle Funktionsstörungen

18.00 Management der post-prostatektomie Inkontinenz

Arbeitskreis AssistenzärztInnen der österreichischen Gesellschaft für Urologie (AAÖGU)

18.30 Therapie der HSPC 2022

Arbeitskreis Urologische Onkologie (AUO)/ Arbeitskreis Prostata

Änderungen vorbehalten!

Wir danken unseren Sponsoren!



WEBINAR 4

17.00 Best of 2022: Uroonkologie

Arbeitskreis Urologische Onkologie (AUO)

17.30 Best of 2022: Steinerkrankungen

Arbeitskreis Endourologie und Urolithiasis

18.00 Best of 2022: Laparoskopie und Roboterchirurgie

Arbeitskreis Laparoskopie und roboterassistierte Chirurgie

18.30 Best scientific paper in Austria in 2022

Änderungen vorbehalten!

Wir danken unseren Sponsoren!



XTANDI™*

FRÜH starten – LÄNGER GUT leben!**1

ZUGELASSEN IN: *1

mHSPC

Hochrisiko
nmCRPC

asympt./mild sympt.
mCRPC



Ab 1.2.2022 RE1#
Gelbe Box in mHSPC & mCRPC

*XTANDI™ ist angezeigt zur Behandlung erwachsener Männer mit:

- metastasiertem hormonsensitivem Prostatakarzinom (metastatic hormone-sensitive prostate cancer, mHSPC) in Kombination mit einer Androgendeprivationstherapie (ADT).
- nicht metastasiertem kastrationsresistentem Hochrisiko-Prostatakarzinom (castration-resistant prostate cancer, CRPC).
- metastasiertem CRPC mit asymptomatischem oder mild symptomatischem Verlauf nach Versagen der ADT, bei denen eine Chemotherapie klinisch noch nicht indiziert ist.
- metastasiertem CRPC, deren Erkrankung während oder nach einer Chemotherapie mit Docetaxel fortschreitet.

**PFS Verlängerung: 2,3,4 Lebensqualität Daten: 5,6,7

erstattet in Gelber Box RE1 für mHSPC, mCRPC, EKO 02/2022

Fachkurzinformation siehe Seite 7

Literatur

1. XTANDI™ (Enzalutamid), Fachinformation. [aktuelle Version]. 2. Armstrong AJ et al. J Clin Oncol 2019; 37(32): 2974-86. 3. Beer TM et al. Eur Urol 2017; 71: 151-4. 4. Hussain M et al. N Engl J Med 2018; 378(26):2465-74. 5. Lortot Y et al. Lancet Oncol 2015; 16: 509-21 6. Tombal B et al. Lancet Oncol 2019; 20: 556-69 7. Stenzl A et al. European Urology 78 (2020) 603 – 614

FACHKURZINFORMATION XTANDI FILMTABLETTEN

BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: Xtandi 40 mg Filmtabletten; Xtandi 80 mg Filmtabletten.

QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG: Xtandi 40 mg Filmtabletten: Jede Filmtablette enthält 40 mg Enzalutamid. Xtandi 80 mg Filmtabletten: Jede Filmtablette enthält 80 mg Enzalutamid. Liste der sonstigen Bestandteile: Tablettenkern: Hypromelloseacetatsuccinat, Mikrokristalline Cellulose, Hochdisperses Siliciumdioxid, Croscarmellose Natrium, Magnesiumstearat. Tablettenüberzug: Hypromellose, Talkum, Macrogol (8000), Titandioxid (E 171), Eisen(III) hydroxid oxid x H₂O (E 172). **ANWENDUNGSGEBIETE:** Xtandi ist angezeigt:

- zur Behandlung erwachsener Männer mit metastasiertem hormonsensitivem Prostatakarzinom (metastatic hormone-sensitive prostate cancer, mHSPC) in Kombination mit einer Androgenentzugstherapie (siehe Abschnitt 5.1 der SmPC).
- zur Behandlung erwachsener Männer mit nicht metastasiertem kastrationsresistentem Hochrisiko-Prostatakarzinom (castration-resistant prostate cancer, CRPC) (siehe Abschnitt 5.1 der SmPC).
- zur Behandlung erwachsener Männer mit metastasiertem CRPC mit asymptomatischem oder mild symptomatischem Verlauf nach Versagen der Androgenentzugstherapie, bei denen eine Chemotherapie klinisch noch nicht indiziert ist (siehe Abschnitt 5.1 der SmPC).
- zur Behandlung erwachsener Männer mit metastasiertem CRPC, deren Erkrankung während oder nach einer Chemotherapie mit Docetaxel fortschreitet.

GEGENANZEIGEN: Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 der SmPC genannten sonstigen Bestandteile. Frauen, die schwanger sind oder schwanger werden können (siehe Abschnitte 4.6 und 6.6 der SmPC). **PHARMAKOTHERAPEUTISCHE GRUPPE:** Hormonantagonisten und verwandte Mittel, Antiandrogene, ATC Code: L02BB04. **INHABER DER ZULASSUNG:** Astellas Pharma Europe B.V., Sylviusweg 62, 2333 BE Leiden, Niederlande. **VERTRIEB IN ÖSTERREICH:** Astellas Pharma Ges.m.b.H, Donau-City-Straße 7, A-1220 Wien, Tel: +43 1 877 26 68. E-Mail: office.at@astellas.com. **STAND DER INFORMATION:** 04-2021. **ABGABE:** Rezept- und apothekenpflichtig. „Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft, Stillzeit, Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen, sowie Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.“

ERLEADA[®] mHSPC:

PSA Response signifikant stärker

im direkten Vergleich!^{1,*}

69,3%

ERLEADA[®]

VS.

55,6%

Enzalutamid

Anteil mHSPC Patienten mit
PSA Response $\geq 90\%$ vs. Baseline
nach 6 Monaten Behandlung

HR 1,56 (1,09–2,22), $p = 0,014$



Zum ASCO-GU 2022 ABSTRACT
PSA Response ERLEADA[®] vs. Enzalutamid¹

1. ASCO-GU 2022, Abstract 43: Lowentritt B. et al. Attainment of early, deep prostate-specific antigen response in metastatic castration-sensitive prostate cancer: A comparison of patients initiated on apalutamide or enzalutamide.

*In der retrospektiven, komparativen Real-World-Untersuchung mit 351 Patienten in den USA erzielten unter ERLEADA[®] signifikant mehr Patienten eine frühe und starke PSA Response $\geq 90\%$ als unter Enzalutamid.¹

Fachkurzinformation siehe S. 9

FACHKURZINFORMATION ERLEADA 60 MG FILMTABLETTEN

Bezeichnung des Arzneimittels: Erleada 60 mg Filmtabletten

Qualitative und quantitative Zusammensetzung: Jede Filmtablette enthält 60 mg Apalutamid. Sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Hochdisperses Siliciumdioxid, Croscarmellose-Natrium, Hypromelloseacetatsuccinat, Magnesiumstearat, Mikrokristalline Cellulose, Mikrokristalline Cellulose, siliciumdioxid-beschichtet. Filmüberzug: Eisen(II, III)-oxid (E172), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172), Macrogol, Poly(vinylalkohol) (teilweise hydrolysiert), Talkum, Titandioxid (E171). **Anwendungsgebiete:** Erleada ist indiziert zur Behandlung erwachsener Männer mit nicht-metastasiertem kastrationsresistentem Prostatakarzinom (nmCRPC), die ein hohes Risiko für die Entwicklung von Metastasen aufweisen und zur Behandlung erwachsener Männer mit metastasiertem hormonsensitivem Prostatakarzinom (mHSPC) in Kombination mit Androgendeprivationstherapie (ADT). **Gegenanzeigen** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder sonstigen Bestandteile. Frauen, die schwanger sind oder schwanger werden könnten. **Inhaber der Zulassung:** Janssen Cilag International NV, Turnhoutseweg 30, B 2340 Beerse, Belgien. **Vertrieb für Österreich:** JANSSEN-CILAG Pharma GmbH, Vorgartenstraße 206B, A-1020 Wien. **Verschreibungspflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **ATC-Code:** L02BB05 Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Es ist daher wichtig, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung in Bezug auf „ERLEADA“ zu melden.

AT_CP-136729_26MAR2021